

BRANCHENNEWS

Leichtes Plus im Vergleich zum Juli



Motivbild: www.pixabay.com

Das Gastgewerbe in Deutschland hat sich im August 2020 im Vergleich zum Vormonat weiter erholt. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, stieg der Umsatz nach vorläufigen Daten im Gastgewerbe nach Kalender- und Saisonbereinigung real (preisbereinigt) um 5,5 Prozent und nominal (nicht preisbereinigt) um 5,4 Prozent gegenüber Juli 2020.

Allerdings lag der Umsatz real (kalender- und saisonbereinigt) noch 23,3 Prozent unter dem Niveau vom Februar 2020, dem Monat vor Ausbruch der Corona-Pandemie in Deutschland. Auch der Vergleich zum Vorjahresmonat zeigt die Auswirkungen der Krise deutlich.

Gegenüber August 2019 war der Gastgewerbeumsatz im August 2020 real um 22,2 Prozent und nominal um 17,5 Prozent geringer. Die Hotels und sonstigen

Beherbergungsunternehmen erzielten im Vergleich zum August 2019 real 22 Prozent niedrigere Umsätze. In der Gastronomie fiel der Umsatz gegenüber August 2019 real um 22,3 Prozent. Innerhalb der Gastronomie lag der reale Umsatz der Caterer im August 2020 um 32,9 Prozent unter dem Wert des Vorjahresmonats.